

Antrag auf eine einmalige Leistung der Sozialhilfe für Bekleidung – Hausrat

I. Personalien des Antragstellers:

Vor- und Zuname: _____ geb. am: _____

wohnhaft in: _____ Str., Nr.: _____

Familienstand: ledig, verheiratet, verwitwet, geschieden, getrennt lebend, seit: _____

Beruf: _____

II. Monatliches Einkommen des Antragstellers:

EUR

a) Arbeitseinkommen..... _____

b)..... - rente _____

c)..... - rente _____

d) Unterhaltshilfe/Entschädigungsrente _____

e) Arbeitslosengeld/Arbeitslosenhilfe _____

f) Unterhaltsbeiträge _____

g) Sonstige Einkommen:

a) _____

b)..... _____

Insgesamt: _____

III. Grund- Bar- oder sonstiges Vermögen des Antragstellers:

Art des Vermögens: _____

- Wert- Einheitswert: _____ €, Verkehrswert: _____ €

IV. Unterhaltspflichtige und sonstige Personen innerhalb des Haushalts:

Familienname, Vorname	geb. am	Familienstand	Beruf	mtl. Einkommen €
1.				
2.				
3.				
4.				
5.				
6.				
7.				
8.				
9.				

V. Unterhaltspflichtige außerhalb des Haushalts:

Familienname, Vorname	geb. am	Familienstand	Wohnort, Wohnung	mtl. Einkommen €
1.				
2.				
3.				
4.				
5.				
6.				
7.				

VI. Miete – Hauslasten – monatlich: _____ €

VI. Antragsbegründung:

VII. Die beantragte einmalige Leistung soll wie folgt verwandt werden:

Name des Hilfesuchenden	Gegenstand	Betrag €	Von den beantragten Gegenständen sind bereits vorhanden:	
			brauchb. Stücke	unbrauchb. Stücke
1. Antragsteller				
2.				
3.				
4.				
5.				
6.				
7.				
8.				
9.				
10.				
11.				
12.				
13.				
14.				

insgesamt:

Kostenanschläge und sonstige Belege liegen bei.

VIII. Aus anderen Quellen (z. B. BVG, LAG, freie Wohlfahrtspflege) sind in den letzten zwei Jahren folgende Beihilfen bzw. Zuwendungen gewährt worden:

Hilfsempfänger	Art und Maß der Hilfe	gewährt durch
1. Antragsteller		
2.		
3.		
4.		
5.		

Ich bin auf den Inhalt des § 25 Abs. 2 des Bundeshilfesozialgesetzes vom 30.06.1961 hingewiesen worden und versichere, die beantragten Sachen, sowie sie bewilligt werden, pfleglich zu behandeln und in Stand zu halten.

Die Richtigkeit meiner Angaben bestätige ich ausdrücklich. Ich bin mir bewusst, dass falsche Angaben nachteilige Folgen haben können.

_____, den _____ 20____

(Unterschrift des Antragstellers)

Beglaubigt:

(Amtsbezeichnung)